



1

## Geben Sie der Arbeitssicherheit eine zusätzliche Chance

**Wer in Behältern und engen Räumen arbeitet, trägt ein hohes Risiko: Denn im Notfall zählt jede Minute – und wo es besonders eng zugeht, verliert man bei Rettungsmaßnahmen oft wertvolle Zeit. Eine Gefährdung besteht bei jedem Einstieg.**



**Herbert Kotitschke**

Papiermaschinen Grafisch  
herbert.kotitschke@voith.com

### Die Rettungsschale ProSafe von Voith für noch mehr Sicherheit

Dampfbeheizte Trocken-, Yankee- und Glättzylinder zum Trocknen und Glätten der Papierbahn sind Druckbehälter, die zur Durchführung der so genannten inneren Prüfung von Sachverständigen im Innern untersucht werden. Ein Einsteigen kann aber auch im Rahmen von Instandhaltungs- oder Umbauarbeiten erforderlich sein.

Wie alle Arbeiten in engen Räumen oder Behältern gelten auch diese Arbeiten grundsätzlich als gefährlich und erfordern besondere Schutzmaßnahmen während der Arbeiten. Dazu gehören auch Notfallmaßnahmen. Und zu diesen gehört die Rettung von verletzten oder hilflosen Per-

sonen aus dem Innern dieser Behälter. Die Rettung ist jedoch wegen der bauartbedingten kleinen, ovalen Zugangsöffnung besonders schwierig und ohne Hilfsmittel fast unmöglich.

Deshalb gelten hier besondere Unfallverhütungsvorschriften und Richtlinien. Der Unternehmer ist verpflichtet, eine „schnelle Rettung sicherzustellen“ und dafür die „geeignete Ausrüstung bereitzuhalten“. Der Schutz Ihrer Mitarbeiter sollte es Ihnen wert sein.

Die neue, speziell für den Einsatz unter besonders beengten Verhältnissen entwickelte Rettungsschale ProSafe sollte in keiner Notfall-Ausrüstung fehlen. Sie ermöglicht die schnelle Rettung und den Abtransport verunglückter Personen – auch durch engste Einstiege und über steile Leitern und Treppen. Über 60 Rettungsschalen wurden innerhalb kurzer Zeit bereits ausgeliefert. Zu den Abnehmern gehören Einzelunternehmen sowie Werke im In- und Ausland der meisten Großkonzerne.

Weitere Informationen finden Sie unter  
[www.prosafe.voithpaper.com](http://www.prosafe.voithpaper.com)

**Abb. 1:** ProSafe.

**Abb. 2 und 3:** Rettung aus einem Zylinder.

